

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Sebastian Ehlers, Fraktion der CDU

Stand der Planungen zum Hochschulstandort Schwerin

und

ANTWORT

der Landesregierung

In Ziffer 310 des Koalitionsvertrages ist vereinbart, dass die Koalitionspartner prüfen, ob in Schwerin ein Hochschulstandort entstehen könne.

1. Teilt die Landesregierung die Einschätzung, dass Hochschulen für die Entwicklung sowohl einer Stadt als auch ausstrahlend in die Region positive Auswirkungen, sowohl im gesellschaftlichen als auch im wirtschaftlichen Bereich, haben?

Die Wahrnehmung der Aufgaben der Hochschulen, welche im Landeshochschulgesetz verankert sind, können zur Entwicklung von Städten und Regionen beitragen.

2. In welcher Phase befindet sich der Prüfauftrag zum Hochschulstandort Schwerin aus der Ziffer 310 der Koalitionsvereinbarung?
3. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung seit November 2021 ergriffen, um die Errichtung einer Hochschule in Schwerin voranzutreiben?

4. Gab es Gespräche der Landesregierung mit dem Ziel der Errichtung einer Hochschule in Schwerin?
 - a) Wenn ja, wann fanden diese Gespräche statt?
 - b) Wenn nicht, warum nicht?
5. Wer war an den Gesprächen beteiligt?
 - a) Was war der Inhalt der Gespräche?
 - b) Welche Modelle sind für die Umsetzung im Gespräch?
6. Welche weiteren Maßnahmen plant die Landesregierung, um die Errichtung eines Hochschulstandortes in Schwerin voranzutreiben?

Die Fragen 2 bis 6 einschließlich Unterfragen werden zusammenhängend beantwortet.

Gemäß Ziffer 310 der Koalitionsvereinbarung 2021 bis 2026 zwischen SPD und DIE LINKE für die achte Wahlperiode des Landtages Mecklenburg-Vorpommern werden die Koalitionspartner prüfen, ob in Schwerin ein Hochschulstandort entstehen kann. Dieses Projekt wird nicht zulasten der anderen Hochschulstandorte verfolgt.

Bei diesem Vorhaben ist auch der sachliche Zusammenhang zur Entwicklung einer Wissenschafts- und Forschungsstrategie 2030 (Ziffer 303 der Koalitionsvereinbarung) mit zu bedenken.

Die Landesregierung hat aber bereits in der letzten Legislaturperiode diesbezügliche Gespräche mit den verschiedenen Akteuren in der Landeshauptstadt geführt. Diese werden seitens des Ministeriums für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten weitergeführt.

7. Wann kann nach Einschätzung der Landesregierung mit der Errichtung einer Hochschule in Schwerin gerechnet werden?

Schwerin ist bereits jetzt Standort von Hochschulen. Ob in Schwerin weitere Hochschulen entstehen, hängt unter anderem auch vom Ergebnis der Prüfung ab. Im Übrigen wird auf die Antworten zu den Fragen 2 bis 6 verwiesen.